

Tipp des Monats – März 2016

Effiziente Melkungen

Erhöhung der Kapazität eines VMS ist immer interessant. Jedes Melken kostet Zeit und Geld. So muss sich ein VMS-Besuch lohnen.

In der Liste Melkinfo / Melkarbeit finden Sie die Kühe, die eine lange Melkdauer haben und eine Spalte "Durchschnittl. Milchmenge pro Melkung letzte 7 Tage". Da kann man lesen welche Kühe immer wenig Milch pro Melkung geben.

Oder bei "Tier" (Datei – Betrieb – Tier- Futter – usw.) in Liste "Gruppenmelkungen".

Sortieren Sie auf Milchmenge und kontrollieren wieviel Melkungen sie haben mit weniger als 5 Kilo in den letzten 24 Stunden.

Wir wollen hier keine Kühe mit weniger als 5,0 Kilo sehen. Aber das ist selbstverständlich theoretisch. Diese Melkungen sind oft von den gleichen Kühen und oft unvollständig.

Erschrecken Sie sich nicht, wenn Sie die lange Melkdauer / Melkzeit in der nächsten Spalte sehen, auch wegen unvollständige Melkungen kosten viel Zeit.

Aber zwischen den Betrieben gibt es große Unterschiede, wieviel Melkungen sie mit weniger als 5 Kilo haben.

Wenig Milch pro Besuch ist nicht effizient.

Es passt, wenn diese Kühe gerade gekalbt haben, oder Ihnen fällt eine Ausrede zu den Kühen ein.

Sonst, können wir diese Kühe trocken stellen?

Ist die Melkberechtigung für die Kuh richtig eingegeben?

Muss sie weniger oft kommen, oder nicht zu schnell zurückkommen nach einer unvollständigen Melkung.

Ist die Kuh eigentlich ein Dreistrich?